

2603

CLUB-ORGAN



1910

F.C. LANGGASSE
BERN



**Wein
Bier
Kolonialwaren**

Hauslieferung

Gewerbestr. 14 Tel. 37854

H. Schaufelberger

**Bäckerei-
Konditorei**

Neufeldstr. 34 Tel. 31211

empfiehlt sich bestens

Spezial-Haarschnitt
gut, sauber und exakt im

Herrensalon Cesare Manea

Länggasstrasse 34

Passiv-Mitglied



Telephon 2 18 23

HEIZOL

führend in Qualität

J. KÜNG & Co.

Restaurant Apollo

Länggasstrasse 85
Telephon 2 32 87

Bestes aus Küche
und Keller
la Cardinalbier
2 Sitzungssäle

Familie K. Blaser



Neufeldstrasse 32 Telephon 3 68 60

FC. LÄNGGASSE

Redaktion: René Eichenberger, Winkelriedstrasse 26, Tel. 8 11 72, Bern

Druck und Expedition: Genossenschafts-Buchdruckerei, Habsburgstrasse 19, Bern

Vorstand

Ehrenpräsident: Sollberger Hermann
Berchtoldstr. 37 P. Tel. 2 00 87

Präsident: Eichenberger René
Winkelriedstrasse 26 P. Tel. 8 11 72

Sekretär: Wolfsberger Max, Zähringerstr. 57
Tel. P. 9 10 40 G. 64 44 71

Kassier: Suter Hans,
Winkelriedstrasse 52 P. Tel. 8 09 39

Platzwart: Mischler Robert, Quartierhof 14

Offizielle Adresse: F. C. Länggasse, Postfach Länggasse 12 - Postcheckkonto III 15672

Spielkommission

Spiko-Präsident: Solcà Fernando Tel. 3 42 07
Seidenweg 56

1. Sekretär: Muri Hans,
Hochfeldstrasse 10 Tel. 3 85 15

2. Sekretär: Moser Willi
Länggassestrasse 44 Tel. 2 30 82

Trainer: Fritz Kropf, Wylerringstr. 81
Tel. P. 8 36 03 G. 61 74 26

Junioren-Obmann: Tschanz Arnold,
Gesellschaftsstr. 81 P. Tel. 3 99 85

Erscheint in der Regel jeden zweiten Monat

Aufruf an sämtliche Mitglieder

Wir bitten alle FC-ler wenn irgendwie möglich auch die Weihnachtseinkäufe bei den Inserenten unseres Cluborganes zu tätigen. Vergesst nicht Ihnen zu sagen, dass Ihr vom FCL seid. Unsere Inserenten verdienen Euer Vertrauen. Sichert das Weiterbestehen unseres Organes durch Einkäufe bei unseren treuen Inserenten!

Silvesterfeier 1959

Wir empfehlen allen Interessenten, die Billette im Vorverkauf zu beziehen in unserem Clublokal Restaurant Schweizerbund bei Willy Moser.

Restaurant Seidenhof

Salmenbräu · Erstklassige offene und Flaschen-Weine
Restauration zu jeder Tageszeit

G. Schmid-Merz, Zähringerstrasse 44, Tel. 2 41 02

Neujahrswunsch des Präsidenten

Liebe Sportkameraden!

Die erste Runde unserer Ersten verlief sehr negativ und kritische Stimmen wurden laut. Dass vor allem im Vorstand keine Panikstimmung bemerkbar wurde scheint verschiedene Gemüter in Wallung zu bringen. Ob zu Recht oder Unrecht? Diese Frage stellten wir uns selbst! Es freut mich, an dieser Stelle bekannt geben zu dürfen, dass in unserem Vorstand eine Einigkeit besteht und von einer Panikstimmung keine Rede sein kann. Erstens stehen wir erst in der Mitte der Saison und ein nützlicher Punktezuwachs, also genügend um die Ligazugehörigkeit zu bewahren, steht absolut im Rahmen des Möglichen. Zweitens haben wir in unsere Leute volles Vertrauen und drittens müssen ja die Bemühungen unseres Trainers Fritz Kropf, mit dessen Arbeit wir sehr zufrieden sind, auch einmal zum Erfolg führen. Moralische Unterstützung, und zwar aus allen Mitgliederkreisen, scheint mir eine Pflicht jedes Einzelnen zu sein und ich bitte alle Länggässler, welche am Vereinsgeschehen interessiert sind, uns alle in unserer schweren Arbeit zu unterstützen.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich Euch allen recht schöne Weihnachten und ein gesegnetes 1960. Eurer Familie und Euren Angehörigen wünsche ich viel Glück und vor allem gute Gesundheit!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Euer Präsident: *René Eichenberger.*

Hans Aeschbach, Bern
Länggässstr. 40, Tel. 3 56 61



Goldmedaille "HOSPE"

Die gute Qualität vom Fachmann

Rud. **JUNKER**
METZGEREI

Telephon 2 45 56

Gewerbestrasse 18

Café Waldheim

JOS. WYSS Tel. 2 20 61

Gute Weine Prima Salmenbräu
Säli für Vereine

Den Mitgliedern bestens empfohlen

Um was es geht!

Anlässlich unserer Hauptversammlung im Juni hatte man den Eindruck, dass alle geschlossen hinter der neuen Vereinsleitung stehen. Ueberall schien der gute Wille vorhanden zu sein, das Vereinsschifflein in ein neues, gesundes Fahrwasser zu führen. Von allen Seiten sicherte man uns volle Unterstützung zu an der Verwirklichung unserer Pläne mitzuhelfen. So lagen die Dinge am 26. Juni. Alles war Feuer und Flamme und voll Begeisterung. Bevor nun diese Begeisterung sich in Rauch verwandelt, möchten wir an dieser Stelle an Euch alle appellieren: Eure Kraft darf nicht verschlummern, der Wille nicht brechen, das Ziel, das Ideal darf von Euch nicht vergessen werden. Die grosse Passivität der früheren Jahre darf bei unserer Mitgliedschaft nicht wieder Einzug halten. Das wäre vergnisvoll und hier wird die Vereinsleitung ihre volle Kraft und Kompetenz einsetzen, dass dieser latente Zustand restlos verschwindet. Ein jeder merke sich: *Wer nicht für uns ist, ist wider uns.* Wir dulden keine Passivität und verlangen von jedem Länggässler und vornehmlich von jedem Aktiven, dass er uns mithilft und unterstützt.

Ein volles Jahr hat man uns zugebilligt. Wir werden diese Zeit voll und ganz ausnützen und da wo es not tut, mit einem eisernen Besen Ordnung schaffen. Wir werden nur ein Ziel vor Augen halten, die Hebung des Niveaus, die moralische, finanzielle und sportliche Gesundung unseres Vereins; und mit keinem Schritt und keiner Fingerbreite werden wir davon abweichen. Nichts soll uns zurückschrecken, unbeirrt werden wir unseren Weg, den geraden, gehen und ausharren werden wir auf unseren Posten bis die zwölfmonatige Frist abgelaufen ist. Dies haben wir uns gelobt. Wir werden es halten. Den Aktiven möchten wir besonders ans Herz legen, vermehrt am Training wie auch an den Diskussionsabenden teilzunehmen, vermehrt in unserem Stammlokal zu erscheinen um zusammen die klub-internen Probleme zu besprechen. Von Euch glauben wir hoffen zu dürfen, dass Ihr den guten Willen während einer ganzen Saison bekundet und nicht schon bei Halbzeit klein beigebet.

Seid Kameraden!

Tz.

**Café-Restaurant
Tea-Room**

Hecht

Seidenweg 5
neben Kino Corso



2 vollautomatische Kegelbahnen
Spezialität: Fritureteller

Telephon 9 05 46

Familie Hans Flühmann
Passiv-Mitglied

J. HIRTER & CO. A.G.

TELEPHON 20123

Kohlen - Koks - Holz - Heizöl



Bern-Bahnhofplatz

H. Steinmann

Metzgerei und Wursterei

Freiestrasse 46 Tel. 2 84 47

empfiehlt sich bestens



FC Mitglieder 5% Spezialrabatt

Doppelcouch

Nachts zwei gleich hohe Einzelbetten, am Tag ein schöner Couch, besonders billig abzugeben infolge kleiner unbedeutender Transportschäden, dazu zwei Schoner, zwei Federkernmatratzen (10 Jahre Garantie), zusammen Fr. 340.—. Komplet mit Umbau, wie Bild, Bettkasten, Längsteil mit Klappen und Vitrine mit Goldrillen und Couchdecke mit drei Volants, alles zusammen Fr. 595.—. Auch Teilzahlung.

2 Gestelle, 190x90 cm

Berns grösste Auswahl für Doppelcouch-Otomanen und Couchuhauten

Länggassstrasse 12. Tel. 2 60 39



G. ROHRBACH

Eidg. dipl. Installateur

Bern

Pappelweg 1

Telephon 2 26 23

San. Anlagen, Zentralheizungen, Bauspenglerei

Pikettstelle Länggasse Tel. 3 40 53

Ernst Lehmann

Gärtnerei u. Blumengeschäft

Eidg. Meisterdiplom

Neubrückstr. 81 . Tel. 3 32 89

Dekorationen Blumenarrangements Topfpflanzen
Schnittblumen Binderei für Freud und Leid

Neuanlage und Unterhalt von Gärten

Café Freieck

Gesellschaftsstrasse 38



empfiehlt sich bestens

Prima Weine

Familie Rudolf Meyer . Passivmitglied

Besuchen Sie die reizende Café-Bar

Unsere Spezialitäten: Diverse Toast-Brötchen

Felce Patisserie

Erstklassiger Kaffee

J. Lipp-Belli, Bern, Mittelstr. 8
(Länggasse) Tel. 2 58 90

Sie+Er

Wettspiel-Kommentare

Auf dem Wankdorf verlor unsere Erste 6 : 0, trotz zwei Offsidetreffern, auch in diesem Ausmass zu Recht. Während YB speziell in der ersten Halbzeit gross aufspielte, fanden unsere Leute den Tritt nur phasenweise, ohne das gegnerische Tor ernsthaft in Gefahr zu bringen.

Am 25. Oktober stieg der so wichtige Kampf gegen Sparta auf unserem Terrain. Sparta ging als verdienter 4 : 1-Sieger vom Platze. Sparta wollte gewinnen und mit dieser Einstellung gelang ihnen zum ersten Mal ein doppelter Punktegewinn gegen Länggasse. Unsere Elf war einfach nicht dabei und man muss die Feststellung machen, dass diese Punkte leichtsinnig vergeben wurden.

Der Meisterschaftskampf gegen Helvetia auf dem Spitteler war eine einseitige Auseinandersetzung. Helvetia wurde seiner Leaderposition gerecht und spielte wirklich gross auf. Das Pausenresultat von 4 : 0 entsprach dem gezeigten. Nach der Pause ruhte Helv auf den Lorbeer aus, wodurch auch Länggasse etwas aufkam, leider ohne jeglichen Druck. Wenn wir auch ohne jegliche Ambitionen auf dem Spitalacker antraten, heisst das noch nicht, dass man nicht zu kämpfen braucht! Schlussresultat 6 : 0.

Am Sonntag, den 8. November, trat Victoria bei uns als Gast an und dieses Spiel endete leider etwas unpopulär. Die erste Halbzeit gehörte mehrheitlich Victoria, während die zweite Halbzeit von Länggasse dominiert wurde. Kurz vor Schluss hiess es auch gerecht 2 : 2. Beide Mannschaften schienen sich mit der dem Spielverlauf entsprechenden Punkte- teilung zufrieden zu geben, als der sonst gute Schiedsrichter ein 100 %iges Offsidetor als gültig erklärte. Dieser krasse Fehlentscheid brachte uns um einen verdienten Punkt, welchen wir so bitter nötig hätten. Auch die Anhänger von Viktoria waren sich einig, dass wir um einen Punkt betrogen wurden. Resultat 2 : 3.

Ueber das Spiel gegen Kirchberg könnte man einen Roman schreiben. Wir beschränken uns darauf, einen Ausschnitt wörtlich aus der Berner- presse wiederzugeben und glauben damit genug gesagt zuhaben: «... Im zweiten Teil schufen die angriffigen (!) Länggässler Abschlussgelegen- heiten die Menge, doch Pech und Nervosität liessen alle Bemühungen

Grosse Möbelausstellung

Paul Messerli

Möbelhaus, Lorrainestr. 8, 8a, 10, Tel. 3 78 50

Passiv-Mitglied

Alfred Kormann + Söhne

Elektrische

Genossenweg 22
Telefon 247 68

 Licht-
Motoren-
Sonnerie-
und
Telefonanlagen

scheitern, derweil ein fragwürdiger Treffer des Kirchberger Linksaussen, auf Prellball Balkenunterkante-Torlinie, den Gästen den glücklichen Ganzerfolg eintrug. Dieser unverdiente Misserfolg versetzte Länggasse allein ans Tabellenende». Zu diesem Spiel möchten wir nur noch erwähnen, dass die beiden zugezogenen Senioren Ernst Schorer und Marcel Stauffer wieder Schwung in die Sturmlinie brachten und der ganzen Mannschaft das so notwendige Selbstvertrauen einflössen. Auch die beiden jungen Lottaz, erstmals in der Ersten spielend, verdienen erwähnt zu werden. Angelo spielte Fehlerfrei und hielt einige schwere Brocken beruhigend. Mario war der ruhende Pol, was sehr wichtig war, denn nur so war es möglich, von der Verteidigung aus am Aufbau von Angriffen mitzuhelfen. Wenn dazu Erwin wieder fitt sein wird darf dieser Mannschaft das Zutrauen geschenkt werden. Wir freuen uns noch speziell erwähnen zu dürfen, dass Kirchberg eine äusserst faire Mannschaft war.

Das letzte Spiel gegen Minerva endete wiederum mit einem Tor Differenz 2:3 zugunsten des Gegners. Auch diese Niederlage scheint uns nicht dem Spielverlauf entsprechend und kam durch einen fragwürdigen Entscheid des etwas unsicheren Schiedsrichters zustande. Damit war die vierte 1 Tor Differenz Tatsache geworden und wir hoffen, dass mit dem Ende der ersten Runde auch die Pechsträhne ihr Ende gefunden hat. Mit frischem Mut und guter Zuversicht sehen wir der Retourrunde entgegen!

Uebrige Resultate:

Länggasse a—Bern, nicht ausgetragen wegen Rückzug der Mannschaft des FC. Bern.

Young Boys—Länggasse b	1:0
Bern—Länggasse Jun. B	3:3
Belp—Länggasse Jun. C	0:0
Schüpfen—Länggasse a	2:5
Länggasse b—Ostermundigen	2:2
Länggasse Jun. B—Wef	3:2
Länggasse a—Grafenried	3:1
Länggasse b—Münchenbuchsee	11:0
Post—Länggasse b	3:1

Begni + Co. Isolierungen

Bern, Gartenstrasse 4, Telefon 388 34

Wir empfehlen uns
für Isolierungen von
Warmwasserheizungen, Boilern
Kaltwasser und Dampfleitungen
Dampfkesseln
Kühl- und Gefrieranlagen
30 jährige Berufserfahrung

Junioren-Ecke

Nachstehend die Resultate unserer beiden Mannschaften:

Gr. 4, Junioren B

Muri-Gümligen—Länggasse	2 : 4
Länggasse—Münsingen	2 : 1
Länggasse—Bümpliz b	2 : 1
Länggasse—Ostermundigen	3 : 2
Young Boys—Länggasse	3 : 4
Bern—Länggasse	3 : 3
Länggasse—Wef	3 : 2

Gr. 5, Junioren C

Köniz b—Länggasse	2 : 1
Länggasse—Wef	2 : 5
Länggasse—Sparta	1 : 5
Young Boys—Länggasse	4 : 0
Belp—Länggasse	0 : 0

Die beiden Mannschaften haben ihr Meisterschaftspensum der Vorrunde beendet.

Ueber Einzelheiten der ausgetragenen Meisterschaftsspiele möchten wir uns nicht äussern. Die B-Mannschaft hat sich tapfer geschlagen; steht sie doch mit einem winzigen Verlust-Punktelein an erster Stelle der Gruppe. Wir gratulieren!

Die Disziplin war im grossen und ganzen gut, ebenfalls der Trainingsbesuch, dem wir übrigens die Leistungskonstanz zuschreiben. Die Kameradschaft dürfte dagegen noch besser gepflegt werden. Ueber dieses Kapitel werden wir in einem der nächsten Organe hinweisen.

Grosse Fortschritte sind bei unseren Jüngsten festzustellen. Sie bereiten uns überhaupt viel Freude. Obschon sie in fünf Spielen nur ein Punktelein herausholten, bleibt ihr Ehrgeiz ungebrochen. Die Hauptsache ist, einweilen jedem Schüler Spielgelegenheit zu geben; denn unsere Juniorenbewegung ist stets im Wachsen begriffen!

Auch bei den Schülern war der Trainingsbesuch gut bis sehr gut. Wir wollen hoffen, dass dies auch im nächsten Jahr der Fall sein wird.

Und nun möchten wir nicht unterlassen, den Eltern und Junioren unsere besten Wünsche für die kommenden Festtage zu entbieten. Wir hoffen, dass das Jahr 1960 uns allen viel Glück, Gesundheit und Frieden bringen möge.

Für die Juniorenkommission: *Tschanz*.

Ueber die Erfolge unserer B-Junioren an der Grundschnulprüfung des VU werden wir im nächsten Organ eingehend berichten.

Molkerei Mosimann

Seidenweg 4

empfeht sich bestens für gepflegte Ware

Frau E. Mosimann

J. URWYLER, Falkenplatz 1

empfiehlt sich bestens

CIGARREN
CIGARETTEN
TABAKE

Aus der FC-Familie

— Heiri Meier geht es wieder besser und ein Grüsschen aus Mitgliederkreisen würde ihn sicher freuen. Heiri ist gottseidank wieder zu Hause. Wir wünschen ihm alle gute Gesundheit!

— Unser Aktiver Max Iff vermählte sich mit Fräulein Ruth Glauser und wir wünschen an dieser Stelle viel Glück und Segen für die Zukunft.

— *Vino rosso, Pelli neri!* Diese Karte kommt aus Torino und ist unterzeichnet von unserem lieben alten Kameraden Mändu Schneider, Willi Richner und René Eichenberger. (Die neue Adresse von Mändu lautet: Corso Sebastopoli 238, Torino.)

— Unser Ehrenpräsident Hermann Sollberger wurde am 15. November 60jährig. Wir gratulieren ihm von ganzem Herzen und wünschen für die Zukunft nur das Beste!

— Unsere Mitglieder Marcel, Roland und Hans Stauffer beklagen den Verlust ihres Vaters. Wir kondolieren herzlich und versichern Sie unserer Anteilnahme.

Mutationen

Eintritte Aktiv: Burch Max, Schlosstrasse 141, Bern; Häuselmann Kurt, Sennweg 13, Bern; Herger Hans, Tschannerstrasse 17, Bern; Lottaz Pius, Hesstrasse 40, Bern-Liebefeld.

Eintritt Passiv: Burren Hermann, Frey-Heroséstrasse 9, Aarau.

Eintritte Junioren: Kühne René, Länggasstrasse 50, Bern; Münger Werner, Forstweg 65, Bern; Reinhard Peter, Länggasstrasse 81, Bern; Nydegger Bruno, Holligenstrasse 1, Bern; Wolfsberger Charles, Zähringerstr. 57, Bern; Huber Urs, Lorrainestrasse 58, Bern; Held Peter, Fabrikstrasse 6, Bern.

Redaktionsschluss für die nächste Nummer: 10. Februar 1960

K. ZENGER

Koks Anthrazit Heizöl Brikets Holz
TRANSPORTE

Neufeldstrasse 5 b, Telefon 27937

Med. dent.

H. Beyer, prakt. Zahnarzt

Effingerstrasse 4a
Telephon 2 26 89

Metzgerei - Wursterei

Peter Badertscher

Mittelstrasse 12
Telephon 2 41 98



empfehl't sich bestens

novelty



Vestons
ab 49.-

Anzüge
ab 89.-

Länggästr. 12
Stauffacherstr. 10

Dr. MAX MOSIMANN

Apotheker
Brückfeldapotheke
Neubrückstrasse 23
Telephon 2 11 09

empfehl't sich bestens

Prompter Botendienst

RESTAURANT WARTECK

Hohgantweg 5 Tel. 28551
Sitzungsäle Vereinsäle
Kegelbahnen

Bestens empfehl't sich



Familie F. Gygax

**WEINE UND
KOLONIALWAREN**



immer vorteilhaft bei

G. Barisi-Godio

Gesellschaftsstrasse 70
Telephon 3 59 30

KOHLN • HEIZOEL • HOLZ



SCHNEIDER & RINDLISBACHER AG.

TEL. 2.11.91

Christoffelgasse 3

Zigarren

Zigaretten

Rauchutensilien

kaufen Sie vorteilhaft
im Spezialgeschäft

Lilly Schären

Laupenstrasse 2 (neben Kino Bubenber)
Tel. 3 42 16 od. Privat 3 33 95 FC-Mitglied

An Schweiz. Landesbibliothek
Hallwylstrasse 15
B e r n

AZ Bern 16



Der Sportler kauft im Sportgeschäft!

Bigler-Sport

Schwanengasse 10 Tel. 3 65 77

Christen & Co. AG., Sportabteilung

Marktg. 23 Zeughausg. 19 Tel. 2 56 11

Kaiser & Co. AG., Sportabteilung

Marktgasse 37-43 Tel. 2 22 22

Universal Sport (S.A.S.)

Zeughausgasse 9 Tel. 2 78 62

Vaucher, Sportgeschäft

Theaterplatz 3 Tel. 2 22 34

Restaurant Schweizerbund

Länggassstrasse 42

Säli für Sitzungen

4 Deutsche Kegelbahnen

Saal für Vereinsanlässe

1a Reichenbach-Bier

Klublokal des FC. Länggasse

Familie Moser

Herren- und Knabenkleider



Eigenfabrikation von der Wolle bis zum Kleid

deshalb **vorteilhafter**

Verkauf: Wasserwerksgasse 17 (Matte) Bern Tel. 2 26 12